

Bedienungsanleitung LED-Solar-Standleuchte mit IR-Fernbedienung



Art.-Nr. 102428

Diese Bedienungsanleitung gehört ausschließlich zu diesem Produkt. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Achten Sie hierauf, auch wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben.

Archivieren Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen.

1. Einführung

Wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts. Sie haben ein Produkt erworben, welches nach dem heutigen Stand der Technik gebaut wurde. Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten.

2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Solar-Standleuchte ist für den Einsatz im Außenbereich konstruiert (Schutzart IP65) und für die Montage auf einer waagrechten, stabilen Oberfläche vorgesehen. Der eingebaute Akku wird durch die Solarzellen geladen, wenn ausreichend Sonnenlicht darauf gelangt.

Die Funktionen der Solarleuchte können über eine mitgelieferte IR-Fernbedienung gesteuert werden (z.B. Lichtfarbe umschalten, Timer-Steuerung usw.). Die Fernbedienung darf nicht feucht oder nass werden.

Prinzipbedingt kommt es bei geringer Sonneneinstrahlung auf das Solarmodul (z.B. bei Regenwetter oder in den Wintermonaten) zu einer Verringerung der Leuchtdauer.

Die Sicherheitshinweise und auch alle anderen Informationen dieser Bedienungsanleitung sind unbedingt zu befolgen. Lesen Sie sich die gesamte Bedienungsanleitung vor Montage und Inbetriebnahme aufmerksam durch.

3. Lieferumfang

- Solarleuchte (mit bereits eingesetztem Li-Ion-Akku; dieser ist noch nicht angeschlossen, siehe Kapitel 6. c)
- IR-Fernbedienung
- 2x AAA/Micro-Batterien für IR-Fernbedienung
- Zubehör (3x Metall-Einschlagdübel, Sechskantschlüssel, Gummistopfen für Akkufach, Ersatzschraube)
- Bedienungsanleitung

4. Symbol-Erklärungen, Aufschriften



Dieses Symbol weist auf besondere Gefahren hin bzw. auf wichtige Informationen, die unbedingt zu beachten sind.



Das Pfeil-Symbol wird verwendet, wenn besondere Informationen oder Tipps gegeben werden sollen.

5. Sicherheitshinweise



Die Gewährleistung erlischt bei Schäden am Produkt, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden. Wir haften nicht für Folgeschäden, die sich daraus ergeben! Gleiches gilt bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden.

a) Allgemein

- Das Produkt darf nicht umgebaut oder verändert werden. Hierbei erlischt nicht nur die Zulassung/Gewährleistung, sondern dies kann zu Sicherheitsproblemen führen.
- Achten Sie darauf, dass das Produkt nicht in Kinderhände gelangt, es ist kein Spielzeug!
- Achtung, LED-Licht: Nicht in den LED-Lichtstrahl blicken! Nicht direkt oder mit optischen Instrumenten betrachten!
- Das Produkt darf keinen mechanischen Beanspruchungen ausgesetzt werden. Gehen Sie vorsichtig mit dem Produkt um, durch Stöße, Schläge oder dem Fall aus bereits geringer Höhe wird es beschädigt.
- Die Solarleuchte ist zum Betrieb im Außenbereich vorgesehen (IP65). Sie darf aber nicht in oder unter Wasser betrieben werden. Die IR-Fernbedienung dagegen darf nicht feucht oder nass werden!
- Halten Sie Verpackungsmaterial fern von Kindern, dieses könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- Falls das Produkt Beschädigungen aufweist oder nicht mehr funktioniert, verwenden Sie es nicht mehr, sondern lassen Sie es von einem Fachmann prüfen oder entsorgen Sie es umweltgerecht.
- Sollten Sie noch Fragen haben, die in dieser Bedienungsanleitung nicht beantwortet werden, so wenden Sie sich bitte an uns oder an einen anderen Fachmann.

b) Akkus/Batterien

- Akkus/Batterien dürfen nicht in Kinderhände gelangen, lagern Sie sie deshalb immer außerhalb der Reichweite von Kindern. Beim Verschlucken eines Akkus oder einer Batterie besteht nicht nur Erstickungsgefahr, sondern die Bestandteile sind gesundheitsschädlich (z.B. Verätzungs- oder Vergiftungsgefahr). Suchen Sie in einem solchen Fall sofort einen Arzt auf!
- Schließen Sie Akkus/Batterien niemals kurz, zerlegen Sie sie nicht, werfen Sie sie niemals ins Feuer. Es besteht Brand- und Explosionsgefahr!
- Akkus/Batterien dürfen nicht feucht oder nass werden.
- Beschädigen Sie niemals die Außenhülle von akkus/Batterien. Dabei können nicht nur gesundheitsgefährliche Stoffe austreten, sondern es besteht Explosionsgefahr durch einen Kurzschluss.
- Wenn Flüssigkeiten oder andere Stoffe aus Akkus/Batterien austreten (z.B. bei Beschädigung, Überalterung oder Tiefentladung), so können diese bei Berührung zu Verätzungen oder anderen Beeinträchtigungen der Haut führen. Verwenden Sie deshalb immer geeignete Schutzhandschuhe. Auch Oberflächen oder Gegenstände, die mit den aus Akkus/Batterien austretenden Flüssigkeiten/Stoffen in Berührung kommen, können beschädigt werden. Verwenden Sie immer eine geeignete Unterlage.
- Ein beschädigter, ausgelaufener oder aufgeblähter Akku darf nicht mehr aufgeladen werden. Es besteht Explosionsgefahr! Entsorgen Sie einen solchen Akku ordnungsgemäß.
- Herkömmliche nicht-wiederaufladbare Batterien sind nur für den einmaligen Gebrauch vorgesehen und müssen entsorgt werden, wenn sie leer sind. Nicht-wiederaufladbare Batterien können explodieren, wenn versucht wird, sie aufzuladen.
- Vor einer Entsorgung von Akkus/Batterien sind offen liegende Anschlusskontakte mit einem Stück Klebeband abzudecken, damit es nicht zu einem Kurzschluss z.B. im Entsorgungsbereich kommen kann. Bei einem Kurzschluss besteht nicht nur Explosions-, sondern auch Brandgefahr.
- Verwenden Sie beim Austausch des Akkus in der Solar-Standleuchte nur einen baugleichen Akku. Die Ladeelektronik im Produkt ist auf den Li-Ion-Akku ausgelegt. Bei Verwendung eines anderen Akkus besteht Brand- und Explosionsgefahr!
- Verwenden Sie in der IR-Fernbedienung immer zwei baugleiche AAA/Micro-Batterien; mischen Sie nicht Batterien mit unterschiedlichem Zustand (z.B. 1x neue Batterie + 1x verbrauchte Batterie).

6. Inbetriebnahme

a) Wahl des Montageorts

Die Solarleuchte ist für die Montage auf einer stabilen, waagrechten Oberfläche vorgesehen. Wählen Sie eine Stelle, die möglichst lange der vollen Sonne ausgesetzt ist. Nur so kann der Akku über das Solarmodul ausreichend geladen werden.



Bei Verwendung des Automatik-Modus aktiviert sich die Solarleuchte automatisch bei Einbruch der Dunkelheit (genauer: Wenn der Ladestrom über das Solarmodul unter einen bestimmten Schwellwert fällt).

Aus diesem Grund dürfen sich bei Dunkelheit keine anderen Lichtquellen (z.B. Außen- oder Straßenleuchten) in der Nähe der Solarleuchte befinden, da sich diese andernfalls nicht einschaltet.

b) Batterien in die IR-Fernbedienung einlegen

Öffnen Sie das Batteriefach auf der Unterseite der IR-Fernbedienung, schieben Sie den Batteriefachdeckel in Pfeilrichtung heraus. Legen Sie zwei Batterien vom Typ AAA/Micro polungsrichtig (Plus/+ und Minus/- beachten) in das Batteriefach ein. Verschließen Sie das Batteriefach wieder.



Ein Batteriewechsel ist erforderlich, wenn die Reichweite zwischen IR-Fernbedienung und Solarleuchte stark abnimmt oder die Solarleuchte nicht mehr auf die IR-Fernbedienung reagiert.

c) Solarleuchte aktivieren, Akku anschließen

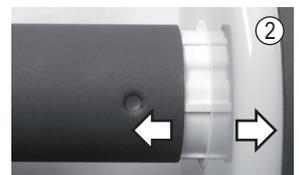
Damit es beim eingebauten Akku nicht zu einer Tiefentladung kommt, ist dieser bei Lieferung nicht angeschlossen. Gehen Sie wie folgt vor:

- Drehen Sie die einzelne Innensechskantschraube (siehe Pfeil in Bild 1) unterhalb des Leuchtenkopfs mit dem mitgelieferten Sechskantschlüssel heraus.
- Ziehen Sie den Leuchtenkopf vorsichtig senkrecht nach oben vom Standfuß ab (Bild 2).



Wenden Sie keine Gewalt an und verdrehen Sie die beiden Teile nicht gegeneinander, da es andernfalls zu Beschädigungen kommen kann!

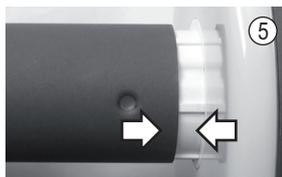
- Verbinden Sie die den Akku mit der Steuerelektronik, siehe Bild 3. Die Steckverbindung ist verpolungssicher. Achten Sie beim Zusammenstecken auf die richtige Orientierung zwischen Stecker und Buchse und wenden Sie beim Zusammenstecken keine Gewalt an.



- Schieben Sie die Steckverbindung durch die runde Öffnung des Gehäuses und verschließen Sie die Öffnung durch den mitgelieferten Gummistopfen, siehe Pfeil in Bild 4.



- Schieben Sie den Leuchtenkopf wieder in den Standfuß, achten Sie dabei unbedingt auf die richtige Orientierung (die Schraubenöffnung im Leuchtenkopf muss mit dem Loch im Standfuß übereinstimmen).



- Befestigen Sie den Leuchtenkopf mit der zu Beginn entfernten Schraube am Standfuß.

d) Boden-Befestigung

Die Solarleuchte muss über die drei Öffnungen am Standfuß auf einer glatten, ebenen Fläche festgeschraubt werden.

Je nach Untergrund sind passende Schrauben und ggf. Dübel zu verwenden. Achten Sie beim Bohren/Festschrauben darauf, dass keine Kabel oder Leitungen beschädigt werden!

- ➔ Die mitgelieferten Metall-Einschlagdübel sind nur für einen dicken Stein-/Betonboden geeignet.

- ⚠ Achten Sie beim Bohren bzw. Festschrauben darauf, dass keine Kabel/Leitungen beschädigt werden!

Unser Tipp:

Können oder wollen Sie die Solarleuchte nicht fest montieren, dann verwenden Sie beispielsweise eine dicke, große Terrassenplatte und schrauben Sie die Solarleuchte daran fest. Anschließend können Sie die Solarleuchte an einer beliebigen Stelle platzieren, z.B. im Rasen am Rand einer Einfahrt.

Auch die Verwendung eines geeigneten Erdspießes (nicht im Lieferumfang) ist möglich. Stecken Sie die Solarleuchte mit dem Erdspieß vorsichtig in den Boden. Wählen Sie keinen steinigen/harten Untergrund aus. Ideal ist das weiche Erdreich z.B. eines Gartenbeets. Drücken Sie den Erdspieß (bzw. die Solarleuchte) nur mit der Hand in den Boden, wenden Sie keine Gewalt an

7. Funktionen wählen über die IR-Fernbedienung

- ➔ Richten Sie die Vorderseite der IR-Fernbedienung (dort ist eine kleine runde LED zu sehen) in Richtung der Solarleuchte.

Beachten Sie, dass das Einschalten der LEDs der Solarleuchte nicht möglich ist, wenn zu viel Licht auf die Solarzellen trifft. Wenn Sie einen Funktionstest durchführen wollen, so decken Sie die Solarzellen mit einem undurchsichtigen Karton ab.

Taste „AUS / OFF“

Wenn die Solarleuchte nicht benötigt wird, können Sie sie mit dieser Taste in den Standby-Modus schalten. Die LEDs erlöschen. Der Akku wird jedoch bei ausreichend Sonnenlicht geladen.

Taste „Ein / Kaltweiß (6500K) / ON/Cold white“

Solarleuchte ist ausgeschaltet:

- Mit der Taste wird die Solarleuchte eingeschaltet und die LEDs leuchten mit der Lichtfarbe „Kaltweiß“.

Solarleuchte ist bereits eingeschaltet:

- Mit der Taste wird die Lichtfarbe verändert zu „Kaltweiß“.

Taste „Warmweiß (3000K) / Warm white“

- Falls noch nicht geschehen, so schalten Sie die Solarleuchte zuerst mit der Taste „Ein / Kaltweiß (6500K) / ON/Cold white“ ein. Die LEDs leuchten mit der Lichtfarbe „Kaltweiß“.

- Mit der Taste „Warmweiß 3000K / Warm white“ wird die Lichtfarbe verändert zu „Warmweiß“.

Taste „Tageslichtweiß (4000K) / Daylight“

- Falls noch nicht geschehen, so schalten Sie die Solarleuchte zuerst mit der Taste „Ein / Kaltweiß (6500K) / ON/Cold white“ ein. Die LEDs leuchten mit der Lichtfarbe „Kaltweiß“.

- Mit der Taste „Tageslichtweiß 4000K / Daylight“ wird die Lichtfarbe verändert zu „Tageslichtweiß“.

Taste „3 Std. / 3h“, „5 Std. / 5h“ und „8 Std. / 8h“

Mit diesen Tasten können Sie eine Timerzeit von 3, 5 oder 8 Stunden aktivieren. Nach Ablauf der ausgewählten Zeit werden die LEDs der Solarleuchte ausgeschaltet.

- ➔ Bei einer Timerzeit von 3h wird die Helligkeit auf das Maximum eingestellt; bei allen anderen Modi auf eine leicht verringerte Helligkeit (um die Leuchtdauer zu verlängern).

Der Timer wird bei Tagesanbruch automatisch beendet, die LEDs erlöschen.

Taste „Automatikbetrieb / Auto“

Bei Einbruch der Dämmerung (genauer: Wenn der Ladestrom über die Solarzellen unter einen bestimmten Schwellwert fällt) schaltet sich die Solarleuchte mit der zuletzt eingestellten Lichtfarbe automatisch ein und bei Tagesanbruch wieder aus.

8. Betrieb

Bei der ersten Inbetriebnahme ist der Akku noch nicht voll geladen, so dass die LEDs in der Solarleuchte nicht lange leuchten (bzw. überhaupt nicht). Warten Sie deshalb einen Sonnentag ab.

Die Leuchtdauer ist abhängig von der Intensität und Dauer der Sonneneinstrahlung am Tag, damit der Akku voll geladen werden kann. In den Wintermonaten ist generell mit kürzerer Leuchtdauer zu rechnen, ebenso bei Regenwetter.

9. Außerbetriebnahme/Aufbewahrung

Wenn Sie das Produkt längere Zeit nicht betreiben wollen (z.B. bei Lagerung), so öffnen sie das Gehäuse und trennen Sie die Steckverbindung zwischen Akku und Elektronik, um eine für den Akku schädliche Tiefentladung zu vermeiden.

Nehmen Sie auch die Batterien aus der IR-Fernbedienung heraus.

Bewahren Sie das Produkt an einem trockenen und frostfreien Raum auf, der für Kinder unzugänglich ist.

10. Hilfe zur Störungsbeseitigung

Im Automatik-Modus (Taste „Automatikbetrieb / AUTO“ auf der IR-Fernbedienung) schaltet sich die Solarleuchte bei Dunkelheit nicht ein:

- Das Licht einer Außen- oder Straßenleuchte gelangt auf das Solarmodul der Solarleuchte. Dieses simuliert Tageslicht und verhindert das automatische Einschalten der LEDs. Montieren Sie die Solarleuchte an einer anderen Stelle.
- Schalten Sie die Solarleuchte immer zuerst über die Taste „Ein / Kaltweiß (6500K) / ON/Cold white“ auf der IR-Fernbedienung ein, bevor Sie den Automatik-Modus (oder einen Timer) verwenden. Beachten Sie Kapitel 7.
- Falls Sie den Akku in der Solarleuchte getauscht haben - ist die Steckverbindung korrekt eingesteckt?
- Der Akku in der Solarleuchte ist leer (z.B. nach der Erstinbetriebnahme) und muss erst aufgeladen werden. Warten Sie einen Sonnentag ab.

Die Solarleuchte leuchtet bei Dunkelheit nur kurze Zeit:

- Der Akku ist nicht ausreichend aufgeladen (z.B. nach einem Regentag ohne Sonne). Die Leuchtdauer ist abhängig von der Intensität und Dauer der Sonneneinstrahlung am Tag, damit der Akku voll geladen werden kann. In den Wintermonaten ist generell mit weniger Leuchtdauer zu rechnen, ebenso bei Regenwetter.
- Die Kapazität des Akkus hat stark abgenommen (z.B. nach 2 Jahren Betrieb). Tauschen Sie den Akku gegen einen neuen aus, siehe Kapitel 11.

Die Solarleuchte reagiert nicht auf die IR-Fernbedienung, die LEDs schalten sich nicht ein:

- Es trifft zuviel Licht auf die Solarzellen. Wenn Sie z.B. einen Funktionstest durchführen wollen, so decken Sie die Solarzellen mit einem undurchsichtigen Karton ab.
- Die Batterien in der IR-Fernbedienung sind leer und müssen ausgetauscht werden.
- Der Akku in der Solarleuchte ist leer (z.B. nach der Erstinbetriebnahme) und muss erst aufgeladen werden. Warten Sie einen Sonnentag ab.
- Halten Sie die Vorderseite der IR-Fernbedienung in Richtung der Solarleuchte. Die Signalübertragung basiert auf Infrarot-Licht (für das menschliche Auge unsichtbar) und erfordert deshalb eine direkte Sichtverbindung zwischen IR-Fernbedienung und Solarleuchte.

Bei Verwendung des Timers schalten sich die LEDs vorzeitig aus

- Es trifft zuviel Licht auf die Solarzellen; die Solarleuchte schaltet sich in diesem Fall selbst automatisch in den Standby-Modus.

11. Wartung + Pflege

a) Allgemein

Verwenden Sie zur Reinigung ein weiches, trockenes, fusselfreies Tuch. Bei stärkeren Verschmutzungen können Sie das Tuch mit sauberem Wasser anfeuchten. Drücken Sie nicht zu fest auf die Oberfläche der Solarleuchte; dies kann zu Kratzspuren führen.



Verwenden Sie niemals aggressive Reinigungsmittel. Diese können die Oberflächen angreifen.

b) Batteriewechsel der IR-Fernbedienung

Öffnen Sie das Batteriefach auf der Unterseite der IR-Fernbedienung, schieben Sie den Batteriefachdeckel in Pfeilrichtung heraus. Tauschen Sie die verbrauchten Batterien durch zwei neue Batterien vom Typ AAA/Micro aus. Legen Sie die Batterien polungsrichtig (Plus/+ und Minus/- beachten) in das Batteriefach ein und verschließen Sie das Batteriefach wieder.

c) Akkuwechsel

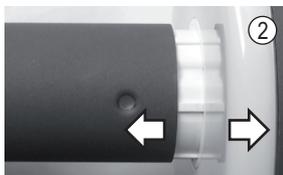
Die Kapazität des Akkus nimmt mit der Zeit ab. Es kann deshalb erforderlich werden, ihn auszutauschen (z.B. nach 2 Jahren Betrieb).

Gehen Sie wie folgt vor:

- Drehen Sie die einzelne Innensechskantschraube (siehe Pfeil in Bild 1) unterhalb des Leuchtenkopfs mit dem mitgelieferten Sechskantschlüssel heraus.



- Ziehen Sie den Leuchtenkopf vorsichtig senkrecht nach oben vom Standfuß ab. (Bild 2).



- Drehen Sie die 3 Schrauben der runden Abdeckung heraus (siehe Pfeile in Bild 3) und nehmen Sie sie vorsichtig ab; merken Sie sich dabei unbedingt die Orientierung. Falls sich beim Abnehmen der runde Dichtungsring lösen sollte, stecken Sie ihn wieder zurück.

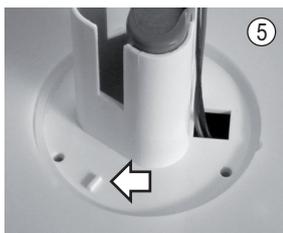


- Trennen Sie die Steckverbindung, siehe Bild 4. Halten Sie den Verriegelungsclip gedrückt, anschließend kann der Stecker des Akkus herausgezogen werden. Wenden Sie beim Abstecken keine Gewalt an!



- Nehmen Sie den verbrauchten Akku aus der Halterung und setzen Sie einen neuen baugleichen Akku ein.

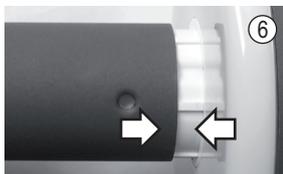
- Verbinden Sie die den Akku mit der Steuerelektronik. Die Steckverbindung ist verpolungssicher; achten Sie beim Zusammenstecken auf die richtige Orientierung zwischen Stecker und Buchse und wenden Sie beim Zusammenstecken keine Gewalt an.



- Setzen Sie die runde Abdeckung wieder auf.

➔ Achten Sie dabei unbedingt auf die richtige Orientierung, nur eine ist korrekt. Im Leuchtenkopf ist eine kleine Kunststoffnase (siehe Pfeil in Bild 5), diese muss genau in der entsprechenden Öffnung in der Abdeckung liegen.

Weder der runde Dichtungsring noch das Anschlusskabel von Akku und Elektronik darf eingequetscht werden; wenden Sie keine Gewalt an!



- Befestigen Sie die Abdeckung mit 3 Schrauben am Leuchtenkopf. Drehen Sie die Schrauben aber nicht mit Gewalt fest!

- Schieben Sie den Leuchtenkopf in den Standfuß.

⚠ Achten Sie dabei unbedingt auf die richtige Orientierung. Die Schraubenöffnung im Leuchtenkopf muss mit dem Loch im Standfuß übereinstimmen.

Wenden Sie beim Zusammenschieben keine Gewalt an und verdrehen Sie die beiden Teile nicht gegeneinander, da es andernfalls zu Beschädigungen kommen kann!

- Befestigen Sie den Leuchtenkopf mit der zu Beginn entfernten Schraube am Standfuß.

- Die Solarleuchte ist nun wieder betriebsbereit. Der neue Akku muss erst aufgeladen werden. Warten Sie einen Sonntag ab.

12. Entsorgung

a) Allgemein



Alle auf den europäischen Markt gebrachten Elektro- und Elektronikgeräte müssen mit dem links abgebildeten Mülltonnen-Symbol gekennzeichnet werden. Das Symbol bedeutet, dass dieses Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt von unsortiertem Siedlungsabfall entsorgt werden muss.

Jeder Besitzer von Altgeräten ist verpflichtet, diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Sie sind weiterhin verpflichtet, Altbatterien & Altakkumulatoren (die nicht vom Altgerät umschlossen sind) sowie Lampen vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zu trennen, sofern dies zerstörungsfrei möglich ist.

Vertreiber von Elektro- und Elektronikgeräten sind gesetzlich zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten verpflichtet. Wir stellen Ihnen folgende kostenlose Rückgabemöglichkeiten zur Verfügung (weitere Informationen auf unserer Internet-Seite):

- in den von uns geschaffenen Sammelstellen

- in den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern und Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmesystemen

Für das Löschen von personenbezogenen Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät ist der Endnutzer verantwortlich.

Beachten Sie in Ländern außerhalb Deutschlands eventuell zusätzlich geltende Pflichten für die Altgeräte-Rückgabe und das Altgeräte-Recycling.

b) Akkus/Batterien

Sie als Endverbraucher sind gesetzlich (Batterieverordnung) zur Rückgabe aller gebrauchten Akkus/Batterien verpflichtet; eine Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt.



Schadstoffhaltige Akkus/Batterien sind mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet, das auf das Verbot der Entsorgung über den Hausmüll hinweist. Die Bezeichnungen für das ausschlaggebende Schwermetall sind: Li=Lithium, Hg=Quecksilber, Pb=Blei (die Bezeichnung steht auf den Akkus/Batterien z.B. unter dem links abgebildeten Mülltonnen-Symbol).

Ihre verbrauchten Akkus/Batterien können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde oder überall dort abgeben, wo Akkus/Batterien verkauft werden. Sie erfüllen damit die gesetzlichen Verpflichtungen und leisten Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

Wichtig: Offen liegende Kontakte von Akkus/Batterien sind vor der Rückgabe vollständig abzudecken (z.B. mit einem Stück Klebeband), um einen Kurzschluss zu verhindern. Selbst bei leeren Akkus/Batterien kann die enthaltene Rest-Energie bei einem Kurzschluss gefährlich werden (Aufplatzen, Austritt von Flüssigkeiten/Säure, starke Erhitzung, Brand, Explosion).

13. Technische Daten

a) Solarleuchte

Schutzart IP65

Schutzklasse III

Lichtquelle 336 LEDs, (168 kaltweiß/ 168 warmweiß) nicht wechselbar

Lichtfarbe Umschaltbar (Kaltweiß/6500K, Tageslichtweiß/4000K, Warmweiß/3000K)

Lichtstrom max. 400 lm

Solarmodul 3,5 Wp (polykristallin)

Akkutyp Li-Ion-Akkupack (2x18650), Nennspannung 3,7 V, Kapazität 4000 mAh, Energieinhalt 14,8 Wh, wechselbar

Umgebungsbedingungen -20 bis +40 °C

Abmessungen Leuchtenkopf-Ø: 203 mm

Standfuß-Ø 70 mm

Höhe: 705 mm

Gewicht (incl. Akku) ca. 1,3 kg

b) IR-Fernbedienung

Batterietyp 2x AAA/Micro

IR-Reichweite ca. max. 5 m

Impressum

Copyright 2024 by esotec GmbH, Weberschlag 9, 92729 Weiherhammer, www.esotec.de

Kundenbetreuung:

Bei Problemen oder Fragen zu diesem Produkt kontaktieren Sie uns einfach!

Telefon: 09605/92206-0 (Die aktuellen Telefonzeiten finden Sie unter www.esotec.de)

Email bei Ersatzteilbestellungen: ersatzteil@esotec.de

Email bei Fragen zum Produkt: technik@esotec.de